Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

18.11.2026

Brand eines Sofas greift auf Wohnung über

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 495/2026

Verantwortlich: Ann-Katrin Schmieder (as) Björn-Gustav Labisch (bgl)

Brand eines Sofas greift auf Wohnung über

Hohendubrau, Zum Wacheberg

17.10.2026, 17:45 Uhr

Am späten Dienstagnachmittag kam es in Hohendubrau zu einem größeren Feuerwehreinsatz.

Offenbar hatte ein Sofa in einer Wohnung auf unbekannte Art und Weise Feuer gefangen. Das Feuer griff schnell auf die gesamte Wohnung über. Durch die 41 Kameraden der Feuerwehren Weißenberg, Gebelzig, Löbau, Weigersdorf und Großradisch konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden. Die Einsatzleitung vor Ort wurde durch den Kreisbrandmeister übernommen.

Infolge des Brandgeschehens verletzte sich eine Bewohnerin des Mehrfamilienhauses. Sie erlitt eine Rauchgasvergiftung und wurde zur Untersuchung in ein naheliegendes Krankenhaus verbracht. Die Wohnung des 71-Jährigen, gegen den nun wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelt wird, ist zunächst unbewohnbar. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 75.000 Euro. (as)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

———————————————————————————

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Sprayer verursachen hohen Sachschaden

Neukirch/Lausitz, Hauptstraße

16.11.2026, 17:00 Uhr - 17.11.2026, 06:00 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Dienstag in Neukirch zahlreiche Graffiti an mehrere Gebäude gesprüht. Insgesamt wurden durch die eingesetzten Polizeibeamten 13 Graffiti an verschiedenen Gebäuden in der Gemeinde festgestellt, wie beispielsweise an der Grundschule, der Oberschule und dem Pfarrhaus. An diesen entstand ein Gesamtsachschaden von circa 7.900 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung. (as)

Umgestürzter Baum führt zu zwei Unfällen

Bischofswerda, Schmöllner Weg

18.11.2026, 05:10 Uhr

Zu einem Unfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen kam es am frühen Mittwochmorgen in Bischofswerda. Aufgrund des Sturmes stürzte ein Baum auf die Fahrbahn des Schmöllner Wegs, mit dem im Anschluss zwei Fahrzeugführerinnen kollidierten. Die 21-jährige Audi-Fahrerin zog sich beim Unfall eine Schnittverletzung zu. Die 27-jährige BMW-Fahrerin kam mit dem Schreck davon. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 1.600 Euro. Die Fahrbahn wurde durch die eingesetzten Kameraden der Feuerwehr beräumt. (as)

E-Scooterfahrer unter Drogeneinfluss

Kamenz, Jesauer Straße

17.11.2026, 13:35 Uhr

Bei einer Verkehrskontrolle eines E-Scooterfahrers am Dienstagmittag stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Kamenz fest, dass dieser nicht fahrtüchtig war. Ein bei ihm durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin und Cannabis. Bei dem deutschen Fahrer wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Außerdem wurde ihm die Weiterfahrt mit seinem Scooter untersagt. Eine entsprechende Anzeige wurde durch die Beamten aufgenommen. (as)

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Pulsnitz, Goethestraße

18.11.2026, 01:25 Uhr

In den frühen Morgenstunden des Mittwochs kam es zu einem Verkehrsunfall in Pulsnitz. Die 18-jährige mutmaßliche Unfallverursacherin befuhr mit ihrem Ford Fiesta die Goethestraße mit offenbar zu hoher Geschwindigkeit. In der Folge kam sie von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Hauswand und einem am Fahrbahnrand abgeparkten Pkw. Ein im Fahrzeug der Frau befindlicher Mitfahrer wurde leicht verletzt und kam ins Krankenhaus. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von circa 13.000

Euro an der Hauswand und beiden Autos. Die Polizei nahm den Unfall auf und erstattete eine entsprechende Anzeige. (as)

Betrunken verunfallt

Lauta, Senftenberger Straße

17.11.2026, 14:30 Uhr

Ein 61-jähriger Fahrer eines Mercedes-Lkw streifte am Dienstag auf dem Lidl-Parkplatz in Lauta einen abgeparkten Skoda beim Vorbeifahren. Durch die hinzugerufenen Beamten des Polizeireviers Hoyerswerda wurde vor Ort festgestellt, dass der Fahrzeugführer des Lkw offenbar Alkohol getrunken hatte. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 0,74 Promille. Es wurde eine Blutentnahme durchgeführt und der Führerschein des Fahrers sichergestellt. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von rund 6.500 Euro. Entsprechende Strafanzeigen wurden erstattet. (as)

Unfall im Gegenverkehr

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Friedrich-Engels-Straße, B 96

17.11.2026, 17:20 Uhr

Am Dienstagnachmittag kam es auf der Bundesstraße 96 zwischen Schwarzkollm und Lauta zu einem Verkehrsunfall. Der 85-jährige Fahrer eines Honda Accord kam aus zunächst unklarer Ursache von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der sich im Gegenverkehr befindlichen, 39-jährigen Fahrerin eines Mercedes Vito. Ein im späteren Verlauf durchgeführter Fahrtauglichkeitstest durch einen speziell geschulten Polizeibeamten ergab, dass der Mann gesundheitliche Einschränkungen hatte, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit unfallursächlich waren. Der Führerschein des 85-jährigen wurde sichergestellt und entsprechende Anzeigen erstattet. Beide Fahrzeuge waren bei einem Gesamtsachschaden von circa 8.000 Euro nicht mehr fahrbereit. (as)

Verletzter Ochse in Königswartha

Königswartha, Nordstraße/ Am Reitplatz

17.11.2026, 17:00 Uhr (polizeibekannt)

Unbekannte haben zu einem bislang unbekannten Zeitpunkt ein umzäuntes Grundstück, auf dem eine Rinderherde untergebracht ist, betreten und dort offenbar einen Ochsen verletzt. Die Täter verletzten das Tier am Horn und ließen es so zurück. Durch eine eingesetzte Tierärztin konnte Fremdverschulden nicht ausgeschlossen werden. Es wurde eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz erstattet. (as)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Feuer in Gartenlaube

Zittau, Gutenbergstraße

17.11.2026, 05:55 Uhr

Am Dienstagmorgen brach in Zittau ein Feuer in einer Gartenlaube aus. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten den Brand erfolgreich. Im Anschluss an den Einsatz führte ein Brandursachenermittler eine Untersuchung durch, die den Verdacht auf Brandstiftung nahelegte. Demnach wurde die Gartenlaube vorsätzlich in Brand gesetzt, wobei Art und Weise der Entzündung sowie die Identität der Täter noch ungeklärt sind. Der gesamte Schaden beläuft sich auf circa 500 Euro. (bgl)

Ausfallerscheinungen

Spitzkunnersdorf, Straße der Republik

17.11.2026, 20:00 Uhr

Eine Trunkenheitsfahrt haben Beamte des Zittauer Reviers am Dienstagabend in Spitzkunnersdorf beendet. Sie stoppten einen 50-Jährigen mit seinem Mercedes-Benz auf der Straße der Republik. Zuvor befuhr der deutsche Fahrzeugführer mehrere Nebenstraßen und ignorierte das Anhaltesignal, Blaulicht sowie Martinshorn der Beamten. Einen freiwilligen Atemalkoholtest verweigerte der Fahrzeugführer. Aufgrund der zuvor gefahren Schlangenlinien sowie einem stark wahrnehmbaren Alkoholgeruch, folgte anschließend dennoch eine Blutentnahme im Krankenhaus. Die Beamten untersagten ihm die Weiterfahrt und beschlagnahmten den Führerschein. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst Zittau wird wegen der Trunkenheit im Verkehr ermitteln. (bgl)

Verkehrsunfall mit Folgen

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße, in Höhe Einmündung Straße der Glasmacher

17.10.2026, 17:45 Uhr

Ein 25-Jähriger Fahrradfahrer befuhr am Dienstagabend die Muskauer Straße in Richtung Krauschwitz. In Höhe der Einmündung zur Straße der Glasmacher näherte sich ein Pkw mit unbekanntem Kennzeichen. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, wich der Radfahrer aus und kam auf der nassen Fahrbahn zu Fall. Der Pkw-Fahrer entfernte sich ohne Hilfe zu leisten von der Unfallstelle. Der Radfahrer wurde bei dem Sturz verletzt. Bei einem vor Ort durchgeführten Drogenschnelltest mit dem 25-Jährigen reagierte dieser positiv auf Cannabis. Für ihn ging es zur Blutentnahme. Auf den deutschen Radfahrer kommt eine Anzeige wegen Fahrens unter Drogen zu. Die Beamten nahmen außerdem Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gegen Pkw-Fahrer auf. (bgl)